<u>Zwilling's Blickwinkel</u>
<u>Rückzugsraum im Kotzraum</u>

Frauen habt keine Angst! Besucht den Rosenmontag in Mainz. Wie Ministerpräsidentin Dreyer, Innenminister Lewentz und der Polizeipräsident Hamm mitteilten, wollen diese den Frauen die Angst nehmen, den Rosenmontag zu besuchen. Sie haben Rückzugsräume in den Sanitätszelten eingerichtet, wo polizeiliche Hilfe bereit steht. Sanitätszelten wo parallel Alkoholleichen versorgt werden und die Frohsinns Opfer, die sich am Frohsinn übergeben.

Weiberfastnacht in Mainz, am Rosenmontag. Kinder, Jugendliche und Männer, die Rückzugszelte sind für euch tabu. Frauenschutz trotz Gleichberechtigung und aller Gleichstellungsgesetze, geht vor Schutz der gesamten Bevölkerung. Es empfiehlt sich in der aufgeheizten Lage, Kinder, Jugendliche, Männer bleibt zu Hause, ihr seid ungeschützt.

Mein Mut sinkt, meine Tastatur schreckt zurück, ich wage es nicht zu schreiben, im Polizeibericht in Köln zur Silvesternacht, gab's auch männliche Opfer. Man darf es nicht erwähnen, es wäre chauvinistisch und plötzlich das einzige noch bestehende Thema in Deutschland, an den Wurzeln gepackt.

Die Übergriffe in Köln und überall auf der Welt auf Frauen, Männer, Kinder, alle Menschen sind durch nichts zu rechtfertigen. Unsere freiheitlich demokratische Grundordnung muss hier Schutz bieten. Bürgerwehren sind das Ende des freien Staates. Durch ständig falsche Berichterstattung, Vorverurteilungen und Verbreitung falscher Darstellung ist unsere Freiheit durch Dummheit gefährdet. Ich lass in Facebook einen Beitrag, 1 000 Frauen in Köln in der Silvesternacht vergewaltig. Flüchtlinge raus. Ich frage zurück, 1000 Frauen, heißt 1 000 Anzeigen und Ermittlungsverfahren wegen Vergewaltigung. Ich habe von einigen Vergewaltigungen gelesen. Antwort: Ist doch egal ob Vergewaltigung oder andere Delikte, die Flüchtlinge waren die Täter. Meine Antwort:

Der Flüchtling ist der Täter
Mit und ohne Tat
Ermittlungsverfahren sind überflüssig
In dubio pro reo
Lateinische Fremdwörter
Ein Blick ins Strafgesetzbuch
Der Flüchtling füllt es aus
Willkommen im Rechtsstaat Deutschland
Er gilt für jeden
Den Flüchtling, den Hetzer, den Provokateur, den Täter
Keine Angst im fremden Land
Die freiheitliche demokratische Grundordnung ist stärker
Sie schützt vor Fremdenhass,
Vorverurteilung und Selbstjustiz
Vor der eigenen Tür kehren
Empfiehlt der Schreiberling
Vielleicht findet ihr so manchen Täter dort
Der Flüchtling ist schlauer als ihr
Er ist Krieg, Mord, tot ….. entkommen
Er ist in Freiheit angekommen
Willkommen ist er hier
Liberal zu leben, mit und in
Unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung

(Jürgen Zwilling)
(http://juergen-und-ursula-zwilling.de)
(Veröffentlich 10.01.2016)

Der Täter ist der Täter, gleich ob weiß, braun oder schwarz, ob Flüchtling, Afrikaner, Deutscher oder…. !

Hier ist der freiheitlich demokratische Rechtsstaat gefordert. Man sollte statt Bürgerwehren den Ansatz mal umdrehen und den Staat zwingen, hier für Ordnung zu sorgen. Ordnung nicht mit neuen nicht durchsetzbaren Gesetzen, sondern mit Personalaufstockung, besserer Ausbildung der Ordnungskräfte, Aufklärung, Prävention, erhöhtem Schutz der Bevölkerung und konsequenten Anwendung der bestehenden Gesetze. Der Staat vergießt anscheinend, dass die Bürger Steuern zahlen, zur Erhaltung, zum Wohle des Staates. Einen Anspruch auf besseren Schutz hat der Bürger gegen den Staat. Bevor mit Bürgerwehren, braunen Hetzdemonstrationen die Freiheit in Gefahr kommt, sollten die Bürger den Staat an seine Pflichten erinnern und auch prüfen, welche Möglichkeiten der Durchsetzung in Betracht kommen. Hier sind auch die Juristen, aber auch die Universitäten gefragt.

Ob Frau, Kind, Jugendlicher, Mann und alle anderen Menschen, der Staat muss den Rosenmontag schützen. Schutzzelte sind für alle, nicht nur für Frauen und nicht nur zum kotzen. Wer als Verantwortlicher Fastnachtsumzüge absagt, dafür meinen Respekt, wenn er die Verantwortung aus Sicherheitsgründen nicht übernehmen kann. Bitte aber den Staat für die Absage hier in die Verantwortung nehmen. Er ist der Verantwortliche, warum der Zug abgesagt werden musste.
In Köln an Silvester hat der freiheitlich demokratische Rechtsstaat gegen Verbrecher versagt, die Verantwortung für die Opfer hat der Staat. Er ist kausal verantwortlich, da er den Schutz nicht bieten konnte oder wollte.

Die freiheitlich demokratische Grundordnung darf nicht in Gefahr kommen. Die Freiheit ist schneller aufgegeben als wieder erlangt. Die Geschichte hat uns dies gelehrt.
(Jürgen Zwilling)
(http://juergen-und-ursula-zwilling.de)
16.01.2016

Impressum: Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes Jürgen und Ursula Zwilling, Rubensallee 49, 55127 Mainz - juergenzwilling@auc-zwilling.de – Tel: 06131/73591 oder 0172/2907474 – Fax: 06131/7925. Alle Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt – keine Weitergabe oder Nutzung ohne schriftliche Zustimmung.